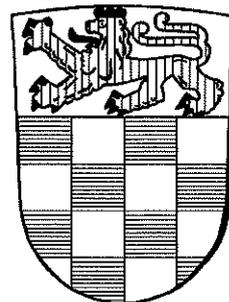


STADT SANKT AUGUSTIN



Sehr geehrte Damen und Herren,

ich lade Sie zu der unten näher bezeichneten Sitzung ein. Die Tagesordnung ist beigelegt.

Zu Beginn der öffentlichen Sitzung findet um 18:00 Uhr eine Einwohnerfragestunde statt. Gemäß § 14 a der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Sankt Augustin müssen die Anfragen zur Einwohnerfragestunde mindestens drei Tage vor der Ausschusssitzung schriftlich eingereicht werden. Sie müssen kurz gefasst sein und eine kurze Beantwortung ermöglichen. Dem Fragesteller / Der Fragestellerin wird das Recht eingeräumt, die schriftlich eingereichte Frage auch mündlich verlesen zu können. Außerdem besteht das Recht jeweils eine auch in Teilen aufgegliederte Zusatzfrage zu stellen, die in einem unmittelbaren Zusammenhang mit der Hauptfrage stehen muss.

Sankt Augustin, den 22.02.2023

Mit freundlichen Grüßen

ges. Bürgermeister

Vorsitzender

Dr. Max Leitterstorf

7. Sitzung des Feuer- und Bevölkerungsschutzschusses

Sitzungsort Technisches Rathaus, Sitzungssaal 4.15, An der Post 19, 53757 Sankt Augustin				
Datum 21.03.2023	<input checked="" type="checkbox"/> öffentliche Sitzung	Uhrzeit 18:00 Uhr	<input checked="" type="checkbox"/> nicht- öffentliche Sitzung	Uhrzeit anschließend

EINLADUNG

Tagesordnung **Öffentlicher Teil**

- 1 **Feststellung der Beschlussfähigkeit, der rechtzeitigen und formgerechten Einladung, der fehlenden Mitglieder sowie Anträge zur Tagesordnung**
Seite: Berichterstatter: Vorsitzender
- 2 **Verpflichtung sachkundiger Bürger**
Seite: Berichterstatter: Vorsitzender
- 3 **Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 16.11.2022**
Seite: Berichterstatter: Vorsitzender
- 4 **Jahresbericht über den Stand der Ausführung von Beschlüssen - öffentlich -**
Seite: Berichterstatter: Dez I
- 5 23/0091 **Vorstellung der Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplans der Stadt Sankt Augustin**
Seite: Berichterstatter: Dez. I
- 6 **Bericht Leiter der Feuerwehr, u.a. Vorstellung des durch das Land NRW bereitgestellte LF20 KatS**
Seite: Berichterstatter: LdF
- 7 **Bericht zum Sachstand der Baumaßnahmen Feuerwehrtechnische Zentrale (FTZ) und Feuerwehrgerätehaus Meindorf**
Seite: Berichterstatter: Dez I
- 8 23/0084 **Beschluss über die Einleitung eines Vergabeverfahrens und die Beschaffung eines geländegängigen Allradfahrzeugs mit Ladefläche, ausgeführt als Side-by-Side Vehicle, für den Feuer- und Bevölkerungsschutz der Stadt Sankt Augustin**
Seite: Berichterstatter: Dez. I
- 9 23/0085 **Beschluss über die Einleitung eines Vergabeverfahrens und die Beschaffung eines Löschgruppenfahrzeugs 10 (LF10) für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Sankt Augustin**
Seite: Berichterstatter: Dez. I
- 10 23/0086 **Beschluss über die Einleitung eines Vergabeverfahrens und**

die Beschaffung eines Teleskopladers für den Feuer- und Bevölkerungsschutz der Stadt Sankt Augustin

Seite: Berichterstatter: Dez. I

- 11** 23/0087 **Beschluss über den Abschluss eines 2-Jahres-Rahmenvertrags zur Lieferung von Feuerwehrdienstuniformen und persönlicher Schutzausrüstung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Sankt Augustin**

Seite: Berichterstatter: Dez. I

- 12** **Anträge der Fraktionen**

Seite: Berichterstatter: Vorsitzender

- 13** **Anfragen und Mitteilungen**

Seite: Berichterstatter: Vorsitzender

- 13.1 Anfragen

Berichterstatter: Vorsitzender

- 13.2 Mitteilungen

Berichterstatter: Vorsitzender

Tagesordnung **Nicht öffentlicher Teil**

- 1** **Feststellung der Beschlussfähigkeit, der rechtzeitigen und formgerechten Einladung, der fehlenden Mitglieder sowie Anträge zur Tagesordnung**
Seite: Berichterstatter: Vorsitzender
- 2** **Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der nicht öffentlichen Sitzung vom 16.11.2022**
Seite: Berichterstatter: Vorsitzender
- 3** **Bericht über den Stand der Ausführung der in der nicht öffentlichen Sitzung am 16.11.2022 gefassten Beschlüsse**
Seite: Berichterstatter: Dez I
- 4** **Jahresbericht über den Stand der Ausführung von Beschlüssen - nicht öffentlich -**
Seite: Berichterstatter: Dez I
- 5** **Anträge der Fraktionen**
Seite: Berichterstatter: Vorsitzender
- 6** **Anfragen und Mitteilungen**
Seite: Berichterstatter: Vorsitzender
- 6.1 Anfragen
Berichterstatter: Dez I
- 6.2 Mitteilungen
Berichterstatter: Dez I

Sitzungsvorlage

Datum: 07.02.2023
Drucksache Nr.: 23/0084

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Feuer- und Bevölkerungsschutz- ausschuss	21.03.2023	öffentlich / Beratung
Haupt- und Digitalisierungsausschuss	22.03.2023	öffentlich / Entscheidung

Betreff

Beschluss über die Einleitung eines Vergabeverfahrens und die Beschaffung eines geländegängigen Allradfahrzeugs mit Ladefläche, ausgeführt als Side-by-Side Vehicle, für den Feuer- und Bevölkerungsschutz der Stadt Sankt Augustin

Beschlussvorlage Feuer- und Bevölkerungsschutzausschuss:

Der Feuer- und Bevölkerungsschutzausschuss des Rates der Stadt Sankt Augustin spricht die Empfehlung an den Haupt- und Digitalisierungsausschuss des Rates der Stadt Sankt Augustin über die Einleitung eines Beschaffungsverfahrens zum Erwerb eines Side-by-Side-Vehicle (SSV-Vehicle / Sondereinsatzfahrzeug Waldbrand) für den Feuer- und Bevölkerungsschutz der Stadt Sankt Augustin aus.

Beschlussvorlage Haupt- und Digitalisierungsausschuss:

Der Haupt- und Digitalisierungsausschuss des Rates der Stadt Sankt Augustin beschließt die Einleitung eines Vergabeverfahrens im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung zur Beschaffung eines SSV-Vehicle (Sondereinsatzfahrzeug Waldbrand) für den Feuer- und Bevölkerungsschutz der Stadt Sankt Augustin mit einem Kostenrahmen von 38.000 € brutto (31.932,78 € netto).

Die Auftragsvergabe erfolgt unmittelbar nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens und Wertung der eingegangenen Angebote an den wirtschaftlichsten Anbieter. Die Wertung der Angebote erfolgt ausschließlich nach den Angebotspreisen.

Sachverhalt / Begründung:

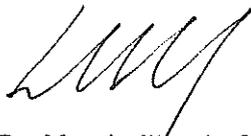
Gem. § 3 (1) des Gesetzes über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG) ist die jeweilige Kommune verpflichtet, eine den örtlichen Verhältnissen entsprechende, leistungsfähige Feuerwehr zu unterhalten, welche u. a. auch in den Bereichen Bevölkerungs- und Katastrophenschutz tätig ist. Allgemeingültig und gem. der geltenden Rechtsprechung schließt dieser Passus auch die sächliche Ausstattung, inkl. der Fahrzeuge, ein.

Das Sankt Augustiner Stadtgebiet verfügt im Vergleich mit anderen Kommunen prozentual über eine relativ geringe Waldfläche, welche jedoch umso schützenswerter ist. Die vergangenen Jahre wiesen – aufgrund des Klimawandels – lange und trockene Sommer auf, welche die Waldbrandgefahr überproportional stark steigen ließen. Auch der Rhein-Sieg-Kreis blieb hiervon nicht verschont, sodass allein im Jahr 2022 zwei größere Wald- / Vegetationsbrände zu verzeichnen waren.

Für einen größtmöglichen Einsatzerfolg sind die eingeleiteten Ersatzmaßnahmen zumeist besonders relevant. Insbesondere der schnelle Transport von Mannschaft und Einsatzmittel an die Einsatzstelle entscheiden über einen positiven Verlauf. Die Analyse der Waldflächen durch die Einsatzvorplanung der Feuerwehr hat ergeben, dass größere Waldflächen – insbesondere abseits der Wege – mit Großfahrzeugen nicht oder nur äußerst beschwert zu erreichen sind. Der vorgenannte Transport von Mannschaft und Einsatzmittel wird somit zeitlich stark verzögert, da die Einsatzstelle zu Fuß erreicht werden oder zunächst entsprechende Schneisen geschaffen werden müssen.

Bei dem nun zu beschaffenden Sonderlöschfahrzeug handelt es sich um ein kompaktes und hochgeländegängiges Fahrzeug (ähnlich dem bereits für den Hochwasserschutz beschafften SSV Traxter), welches mit drei Mann Besatzung und einem Waldbrandlöschmodul ausgestattet ist. Somit sind starke Erstmaßnahmen in der Entstehungsphase eines Waldbrandes möglich, die den Einsatzverlauf nachhaltig positiv bestärken können.

Der Haushalt 2023 sieht unter der Inv. Nr.: 01-00060 (Sondereinsatzfahrzeug Waldbrand / 38.000,00€ brutto) beim Produkt 02-05-02 (Katastrophenschutz) die Neubeschaffung eines vorbezeichneten Fahrzeugs vor.



Dr. Max Leitterstorf
Bürgermeister

Die Maßnahme

- hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral
 hat finanzielle Auswirkungen

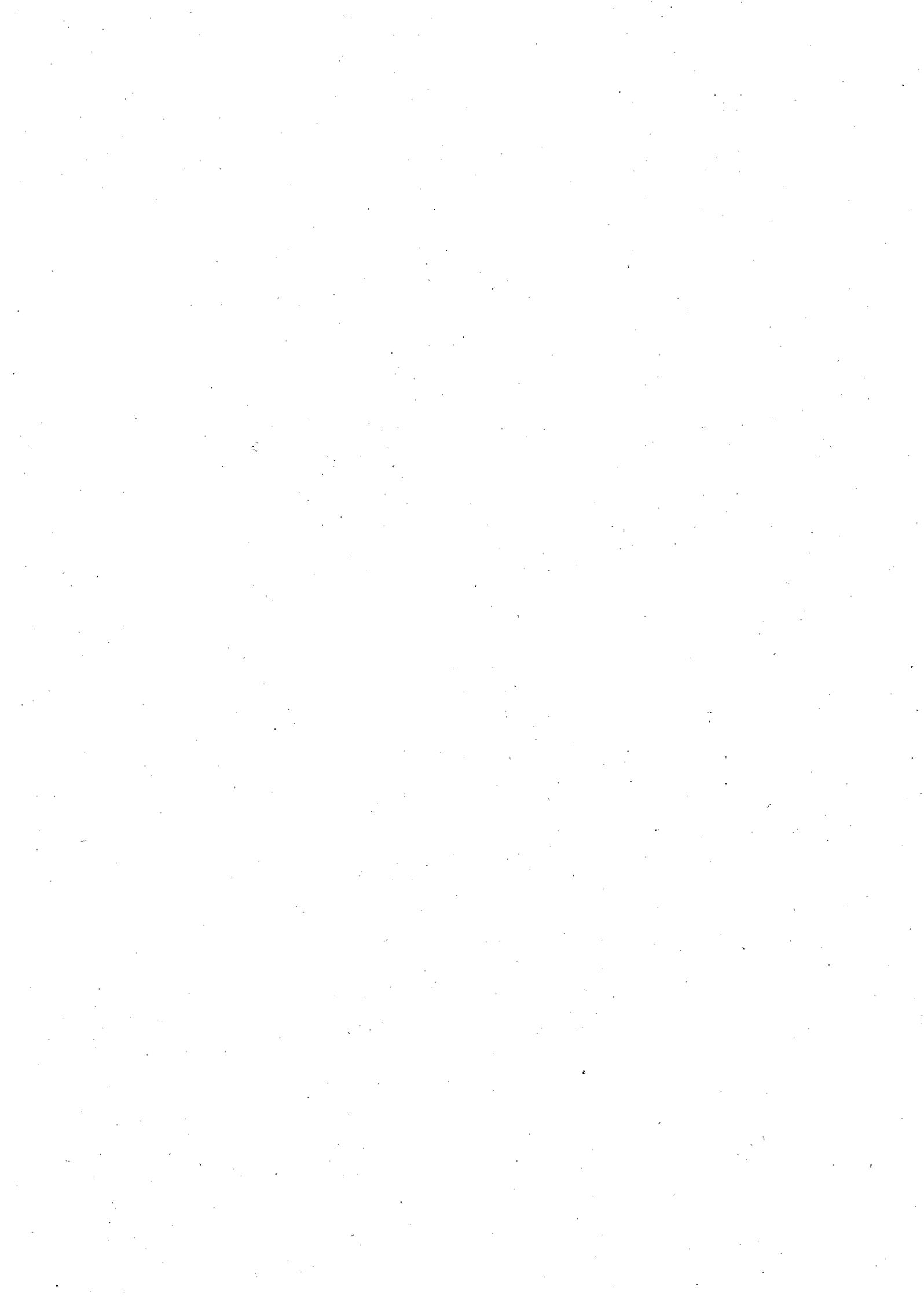
Der Gesamtaufwand / Die Gesamtauszahlungen (bei Investitionen) beziffert/beziffern sich auf 38.000,00 €.

- Mittel stehen hierfür im Teilergebnisplan / Teilfinanzplan Produkt 02-05-02 / Inv. Nr.: 01-00060 zur Verfügung.

- Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von
 über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.
 über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

Zur Finanzierung wurden bereits € veranschlagt; insgesamt sind € bereit zu stellen. Davon entfallen € auf das laufende Haushaltsjahr.

- Bei der Maßnahme wurden inklusionsrelevante Aspekte berücksichtigt.
 Die Maßnahme hat keine Auswirkungen auf die Inklusion.



Sitzungsvorlage

Datum: 07.02.2023
Drucksache Nr.: 23/0085

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Feuer- und Bevölkerungsschutzausschuss	21.03.2023	öffentlich / Vorberatung
Gebäude- und Bewirtschaftungsausschuss	26.04.2023	öffentlich / Entscheidung

Betreff

Beschluss über die Einleitung eines Vergabeverfahrens und die Beschaffung eines Löschgruppenfahrzeugs 10 (LF10) für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Sankt Augustin

Beschlussvorschlag:

Beschlussvorlage Feuer- und Bevölkerungsschutzausschuss:

Der Feuer- und Bevölkerungsschutzausschuss des Rates der Stadt Sankt Augustin spricht die Empfehlung an den Gebäude- und Bewirtschaftungsausschuss des Rates der Stadt Sankt Augustin über die Einleitung eines Beschaffungsverfahrens zum Erwerb eines Löschgruppenfahrzeugs 10 (LF10) für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Sankt Augustin aus.

Beschlussvorlage Gebäude- und Bewirtschaftungsausschuss:

Der Gebäude- und Bewirtschaftungsausschuss des Rates der Stadt Sankt Augustin beschließt die Einleitung eines Vergabeverfahrens im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung zur Beschaffung eines Löschgruppenfahrzeugs 10 (LF10) gem. DIN 14530 Teil 5 für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Sankt Augustin mit einem Kostenrahmen von 480.000,00 € brutto (403.361,34 € netto) für das Fahrgestell, den Fahrzeugaufbau und die Beladung.

Die Gesamtausschreibung gliedert sich in zwei Teillöse:

- Los 1: Fahrgestell und Fahrzeugaufbau
- Los 2: Beladung

Die Auftragsvergabe erfolgt unmittelbar nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens und Wertung der eingegangenen Angebote an den wirtschaftlichsten Anbieter der jeweiligen Teillose. Die Wertung des Los 1 erfolgt gem. der beigefügten Bewertungsmatrix. Die Bewertung des Los 2 erfolgt zu 100 % nach dem jeweiligen Angebotspreis.

Sachverhalt / Begründung:

Gem. § 3 (1) des Gesetzes über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG) ist die jeweilige Kommune verpflichtet, eine den örtlichen Verhältnissen entsprechende, leistungsfähige Feuerwehr zu unterhalten. Allgemein gültig und gem. der geltenden Rechtsprechung schließt dieser Passus auch die sächliche Ausstattung, inkl. der Fahrzeuge, ein.

Am Standort Menden ist derzeit ein Löschgruppenfahrzeug LF 10/6 auf einem Mercedes-Benz Atego stationiert. Das Fahrzeug stammt aus dem Jahr 2003 und ist somit zum Zeitpunkt der Ersatzbeschaffung über 20 Jahre alt. Naturgemäß entspricht das Fahrzeug nicht mehr den gestiegenen Einsatz- und Sicherheitsanforderungen. Aufgrund des Fahrzeugalters ist zudem in Zukunft mit steigendem Reparaturaufwand und vermehrten Fahrzeugausfällen zu rechnen. Im Falle eines Fahrzeugausfalls kann die Einhaltung der maßgeblichen Schutzziele zum Erhalt der Ausnahmegenehmigung zum Nichtbetrieb einer hauptamtlichen Feuerwache nicht gewährleistet werden.

Der durch den Rat der Stadt Sankt Augustin beschlossene Brandschutzbedarfsplan in der derzeit gültigen Fassung von 2018 empfiehlt unter Punkt 8.3.1 die Ersatzbeschaffung des derzeit am Standort befindlichen Fahrzeugs LF 10/6 in einem Zeithorizont von 5 Jahren, sprich bis 2023.

Die Ausschreibung erfolgt als Straßenfahrzeug-Frontlenker, Fahrgestell geeignet zum Aufbau eines LF10 gem. DIN 14530 Teil 5 mit einer zulässigen Gesamtmasse von max. 18.000 kg. Aufbau geeignet zur Aufnahme der Norm- und Zusatzbeladung.

Der Haushalt 2023 sieht unter der Inv. Nr.: 01-00050 (Fahrgestell und Fahrzeugaufbau / 390.000,00 € brutto) und 01-F05 (Beladung / 90.000,00 € brutto) beim Produkt 02-05-01 (Brandschutz) die Ersatzbeschaffung eines LF10 für die Einheit Menden vor.



Dr. Max Leitterstorf
Bürgermeister

Die Maßnahme

- hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral
 hat finanzielle Auswirkungen

Der Gesamtaufwand / Die Gesamtauszahlungen (bei Investitionen) beziffert/beziffern sich auf 480.000,00 €.

- Mittel stehen hierfür im Teilergebnisplan / Teilfinanzplan Produkt 02-05-01 Investition Nr. 01-00050 bzw. 01-F05 zur Verfügung.

- Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von
 über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.
 über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

Zur Finanzierung wurden bereits € veranschlagt; insgesamt sind € bereit zu stellen. Davon entfallen € auf das laufende Haushaltsjahr.

- Bei der Maßnahme wurden inklusionsrelevante Aspekte berücksichtigt.
 Die Maßnahme hat keine Auswirkungen auf die Inklusion.

Bewertungsmatrix zur Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes zur Submission eines LF 10 für die Stadt Sankt Augustin (Los 1)

Die Bewertung teilt sich auf in zwei unterschiedlich gewichteten Bewertungskategorien:

- 40 % Preiswertung in der Punktwertung maximal 400
- 35 % Technikwertung In der Punktwertung maximal 350
- 25 % Servicewertung In der Punktwertung maximal 250

Somit ergibt sich eine maximal zu erreichende Punktzahl von 1000.

Preiswertung

Maximal sind 400 Punkte zu erreichen.

Der günstigste Bieter erhält die volle Punktzahl. Die weiteren Bieter erhalten Punktabzüge im prozentualen Verhältnis zum höheren Angebotspreis.

Technikwertung

Maximal sind 350 Punkte zu erreichen.

Bewertung Nr. 01 / Motorleistung in KW

Es sind maximal 100 Punkte zu erreichen.

Der Bieter mit dem leistungsstärksten Motor; gemessen in KW erhält **100 Punkte**. Die weiteren Bieter erhalten Punktabzüge im prozentualen Verhältnis zur stärksten Motorleistung in KW.

Bewertung Nr. 02 / maximales Drehmoment des Motors

Der Bieter mit dem leistungsstärksten Motor; gemessen am maximalen Drehmoment erhält **100 Punkte**. Die weiteren Bieter erhalten Punktabzüge im prozentualen Verhältnis zum leistungsstärksten Motor in KW.

Bewertung Nr. 03 / Motorlaufdrehzahl in U/min bei Höchstlast der Pumpe

Der Bieter mit der niedrigsten Motorlaufdrehzahl erhält **75 Punkte**.

Die weiteren Bieter erhalten Punktabzüge im prozentualen Verhältnis zur niedrigsten Motorlaufdrehzahl.

Bewertung Nr. 04 / Pumpenleistung l/min bei 10 bar Ausgangsdruck und 3 m geodätischen Saughöhe

Der Bieter mit der größten Pumpenleistung erhält **75 Punkte**.

Die weiteren Bieter erhalten Punktabzüge im prozentualen Verhältnis zur leistungsstärksten Pumpe.

Servicewertung

Maximal sind 250 Punkte zu erreichen.

Bewertung Nr. 05 / ortsnahe Erreichbarkeit der Vertragswerkstatt des Fahrgestellherstellers

Die Bieter erhalten Punkte entsprechend der Bewertungsmatrix:

KM:	Punkte:
< 10	75
10,1 bis 15	62,5
15,1 bis 20	50
20,1 bis 25	27,5
> 25,1	25

Bewertung Nr. 06 / Kundendienstnähe

KM:	Punkte:
< 50	75
51 bis 100	62,5
101 bis 150	50
151 bis 200	27,5
> 200	25

Bewertung Nr. 07 / Lieferzeit

Lieferzeit nach Fahrgestelleingang:	Punkte:
< 6 Monate	100
7 bis 12 Monate	50
13 bis 18 Monate	25
Über 18 Monate	5

Sitzungsvorlage

Datum: 07.02.2023
Drucksache Nr.: 23/0086

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Feuer- und Bevölkerungsschutzausschuss	21.03.2023	öffentlich / Vorberatung
Gebäude- und Bewirtschaftungsausschuss	26.04.2023	öffentlich / Entscheidung

Betreff

Beschluss über die Einleitung eines Vergabeverfahrens und die Beschaffung eines Teleskopladers für den Feuer- und Bevölkerungsschutz der Stadt Sankt Augustin

Beschlussvorschlag:

Beschlussvorlage Feuer- und Bevölkerungsschutzausschuss

Der Feuer- und Bevölkerungsschutzausschuss des Rates der Stadt Sankt Augustin spricht die Empfehlung an den Gebäude- und Bewirtschaftungsausschuss des Rates der Stadt Sankt Augustin über die Einleitung eines Beschaffungsverfahrens zum Erwerb eines Teleskopladers für den Feuer- und Bevölkerungsschutz der Stadt Sankt Augustin aus.

Beschlussvorlage Gebäude- und Bewirtschaftungsausschuss

Der Gebäude- und Bewirtschaftungsausschuss des Rates der Stadt Sankt Augustin beschließt die Einleitung eines Vergabefahrens im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung zur Beschaffung eines Teleskopladers für den Katastrophenschutz der Stadt Sankt Augustin mit einem Kostenrahmen von 105.000,00 € brutto (88.235,29 € netto).

Die Ausschreibung gliedert sich in ein Los. Die Auftragsvergabe erfolgt unmittelbar nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens und Wertung der eingegangenen Angebote an den wirtschaftlichsten Anbieter. Die Bewertung der Angebote erfolgt ausschließlich nach dem Angebotspreis.

Sachverhalt / Begründung:

Bei größeren Einsätzen im Bereich des Feuer- und Bevölkerungsschutzes, wie z.B. Hochwasser oder Starkregenereignisse, aber auch bei Szenarien, wie Energieausfällen oder ausgedehnten Feuerwehreinsätzen, ist mit einem erhöhten Verbrauch an Einsatzmaterialien zu rechnen.

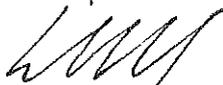
Dieses muss im Vorfeld umgeschlagen, auf Fahrzeuge verladen und ggf. an der Einsatzstelle wieder entladen werden. Beispielsweise ist der Transport von gefüllten Sandsäcken an ein vom Starkregen bedrohtes Objekt zu nennen.

Bis dato verfügt die Feuerwehr über kein geeignetes Einsatzmittel, um eigenständig und autark solche logistischen Aufgaben bewältigen zu können. Je nach Szenario ist zudem nicht damit zu rechnen, dass Hilfe von anderen generell oder aber auch in der notwendigen Kürze der Zeit zur Verfügung steht. Folglich besteht derzeit eine Fähigkeitslücke im Einsatzprofil der Feuerwehr, welche es durch die Anschaffung eines Teleskopradladers zu schließen gilt.

Auch in alltäglichen Einsätzen der Feuerwehr spielt die Vorhaltung eines entsprechenden Fahrzeugs eine immer wichtigere Rolle. Im vergangenen Jahr war die Bundesautobahn A3 für mehrere Stunden vollständig gesperrt, weil kein entsprechendes Fahrzeug zur Entladung eines abgebrannten LKW's zur Verfügung stand.

Im Bereich der Elektromobilität ist zukünftig vermehrt mit Bränden von Elektrofahrzeugen (aufgrund der steigenden Anzahl der Fahrzeuge mit Elektroantrieb) zu rechnen. Die Einsatzkonzepte nach dem jetzigen Stand der Technik sehen vor, dass entsprechende Fahrzeuge für 48 Stunden in einem mit Wasser gefüllten Container gelagert werden, um ein Durchzünden der Fahrzeugbatterien sicher zu unterbinden. Entsprechende Container werden von der Feuerwehr Siegburg vorgehalten. Der Transport des brennenden Fahrzeugs in diesen Container ist jedoch durch die jeweilige Kommune selbst vorzunehmen.

Der Haushalt 2023 sieht unter der Inv. Nr.: 01-00061 (Beschaffung Teleskopklader / 105.000,00€ brutto) beim Produkt 02-05-02 (Katastrophenschutz) die Beschaffung eines Teleskopladlers vor.



Dr. Max Leitterstorf
Bürgermeister

Die Maßnahme

- hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral
 hat finanzielle Auswirkungen

Der Gesamtaufwand / Die Gesamtauszahlungen (bei Investitionen) beziffert/beziffern sich auf 105.000,00 € brutto.

- Mittel stehen hierfür im Teilergebnisplan / Teilfinanzplan Produkt 02-05-02, Inv.-Nr. 01-00061 zur Verfügung.
- Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von
 über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.
 über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

Zur Finanzierung wurden bereits € veranschlagt; insgesamt sind € bereit zu stellen. Davon entfallen € auf das laufende Haushaltsjahr.

- Bei der Maßnahme wurden inklusionsrelevante Aspekte berücksichtigt.
 Die Maßnahme hat keine Auswirkungen auf die Inklusion.

Sitzungsvorlage

Datum: 07.02.2023
Drucksache Nr.: 23/0087

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Feuer- und Bevölkerungsschutzausschuss	21.03.2023	öffentlich / Vorberatung
Haupt- und Digitalisierungsausschuss	22.03.2023	öffentlich / Entscheidung

Betreff

Beschluss über den Abschluss eines 2-Jahres-Rahmenvertrags zur Lieferung von Feuerwehrdienstuniformen und persönlicher Schutzausrüstung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Sankt Augustin

Beschlussvorschlag:

Beschlussvorlage Feuer- und Bevölkerungsschutzausschuss:

Der Feuer- und Bevölkerungsschutzausschuss des Rates der Stadt Sankt Augustin spricht die Empfehlung an den Haupt- und Digitalisierungsausschuss des Rates der Stadt Sankt Augustin über die Einleitung eines Vergabeverfahrens zum Abschluss eines Rahmenvertrags zur Lieferung der im Betreff genannten Bekleidung aus.

Beschlussvorlage Haupt- und Digitalisierungsausschuss:

Der Haupt- und Digitalisierungsausschuss des Rates der Stadt Sankt Augustin beschließt die Einleitung eines Vergabeverfahrens im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung zum Abschluss eines Rahmenvertrages zur Lieferung von Feuerwehrdienstuniformen und persönlicher Schutzausrüstung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Sankt Augustin mit einer Vertragsdauer von zwei Jahren.

Der Kostenrahmen beläuft sich für das Haushaltsjahr 2023 auf 50.000,00 € brutto (42.016,81 €) und für das Haushaltsjahr 2024 auf 75.000,00 € brutto (63.025,21 € netto).

Die Auftragsvergabe erfolgt unmittelbar nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens und Wertung der eingegangenen Angebote an den wirtschaftlichsten Anbieter. Die Bewertung der Angebote erfolgt ausschließlich nach dem angebotenen Preis.

Sachverhalt/Begründung:

Zur Aufrechterhaltung der Einsatzfähigkeit der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Sankt Augustin ist die Ausrüstung der Wehrleute mit geeigneter Schutzausrüstung unabdinglich. Um die Versorgung mit geeigneter Schutz-, Einsatz- und Dienstbekleidung bei der Freiwilligen

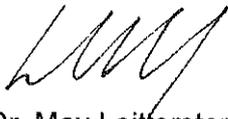
Feuerwehr Sankt Augustin zu sichern, ist die Ausstattung der Einsatzkräfte über eine mehrjährige Liefervereinbarung geplant. Der Zeitraum des Vertrages umfasst 2 Jahre.

Der bestehende Rahmenvertrag mit der Fa. LHD lief zum 31.12.2022 aus und wurde nicht verlängert. Der zeitnahe Abschluss eines Nachfolgevertrags wird angestrebt, um keine Versorgungslücken in der Ausstattung der Wehrleute entstehen zu lassen.

Zur Festlegung der benötigten Stückzahlen für den neuen Rahmenvertrag wurden die Durchschnittswerte der letzten 3 Jahre und die prognostizierten Bedarfe für die kommenden 2 Jahre zugrunde gelegt.

Abweichungen von den ermittelten Stückzahlen sind möglich, da diese - unter anderem - abhängig von der Anzahl an Neueintritten in die Feuerwehr, von unterjährlichen Größenänderungen bei den Mitgliedern sowie von der Anzahl der ausgemusterten PSA aufgrund von Abnutzung sind.

Der Haushalt 2023 sieht unter der Inv. Nr.: 01 - F 02 (Uniformen und sonstige pers. Ausrüstungsgegenstände) beim Produkt 02-05-01 (Brandschutz) Haushaltsmittel in Höhe von 50.000,00 € brutto für die vorgenannten Anschaffungen vor. Für das Haushaltsjahr 2024 sind unter gleicher Investitionsnummer bei gleichem Produkt 75.000,00 € brutto vorgeplant.



Dr. Max Lejterstorf
Bürgermeister

Die Maßnahme

- hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral
 hat finanzielle Auswirkungen

Der Gesamtaufwand / Die Gesamtauszahlungen (bei Investitionen) beziffert/beziffern sich auf 50.000,00 € im Jahr 2023 sowie 75.000,00 € im Jahr 2024.

- Mittel stehen hierfür im Teilergebnisplan / Teilfinanzplan Produkt 02-05-01, Inv. Nr.: 01 - F 02, zur Verfügung.
- Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von
 über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.
 über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

Zur Finanzierung wurden bereits € veranschlagt; insgesamt sind € bereit zu stellen. Davon entfallen € auf das laufende Haushaltsjahr.

- Bei der Maßnahme wurden inklusionsrelevante Aspekte berücksichtigt.
 Die Maßnahme hat keine Auswirkungen auf die Inklusion.